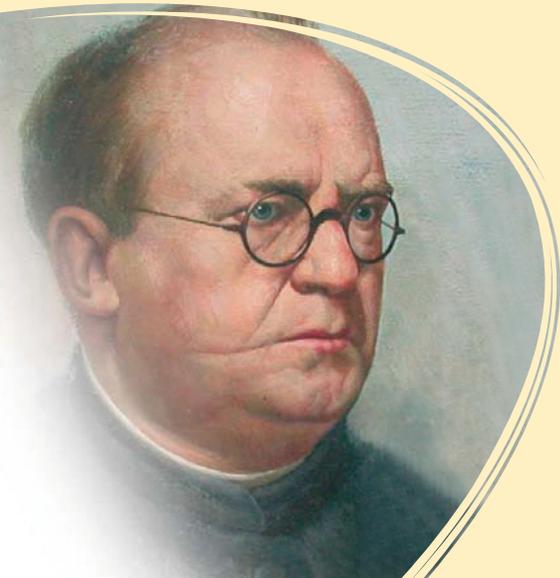


Der Namensgeber: Carl Sonnenschein

Der Sonnenschein-Preis ist nach Carl Sonnenschein (1876 – 1929) benannt. Er war einer der bedeutendsten katholischen Sozialreformer zur Zeit der Weimarer Republik. Nach dem Ersten Weltkrieg wirkte er in Berlin und hat dort vielfältigste Initiativen ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt seiner Arbeit stand die Vision einer Gesellschaft, die vom christlichen Geist der Nächstenliebe getragen ist.

Sonnenschein motivierte viele Menschen, sich zusammen mit ihm für jene zu engagieren, die am Rande der Gesellschaft lebten – freiwillig und ehrenamtlich, aus christlicher Motivation. Der Schriftsteller Kurt Tucholsky nannte Carl Sonnenschein „eine Heilsarmee für sich“.



Vorschläge für den Sonnenschein-Preis können bis zum 12. Juni 2015 bei der Geschäftsführung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück eingereicht werden:

Josef Moß
Caritas-Gemeinschaftsstiftung
Osnabrück
Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück
Telefon 0541 34978 165
Telefax 0541 34978 4165
E-Mail JMoss@caritas-os.de



www.mit-menschlichkeit-stiften.de

Caritas-
Gemeinschaftsstiftung
Osnabrück



© Titelbild: istock.com

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Sonnen- schein- Preis 2015

Caritas-
Gemeinschaftsstiftung
Osnabrück



Stadt - Land - Zukunft - Fülle dein Land mit Leben!

Nirgendwo wird mehr von den Bürgern selbst angepackt als auf dem Land. Gemeinsames Engagement und die schlichte Notwendigkeit zum Handeln macht die Menschen kreativ.

Stadt, Land Zukunft - die Caritas-Kampagne thematisiert in diesem Jahr den demografischen Wandel, die Landflucht und die schrumpfende Bevölkerung.

Unter dem Kampagnen-Motto „**Fülle dein Land mit Leben**“ würdigt der Sonnenscheinpreis 2015 das ehrenamtliche Engagement Einzelner oder Gruppen,

- die sich für den sozialen Zusammenhalt im ländlichen Raum einsetzen
- die attraktive Gestaltung von Lebensräumen für Kinder/Jugendliche und Erwachsene fördern
- die sich für die Integration von Zugewanderten und Flüchtlingen im ländlichen Raum einsetzen
- die ehrenamtlich für Ihre Region und deren Bewohnerinnen und Bewohner auf unterschiedlichste Weise Gutes tun.

Schlagen Sie einen Preisträger vor!

Die Kriterien

- Das ehrenamtliche Engagement der Person oder Gruppe entspricht den christlichen Zielen caritativen Engagements.
- Das ehrenamtliche Engagement muss im Bezug zur katholische Kirche stehen. Ökumenisch ausgerichtete Aktivitäten sind ausdrücklich einbezogen.
- Das Engagement muss nachweislich über das Jahr 2015 hinaus gesichert sein.
- Der Preisträger muss von Dritten vorgeschlagen werden.
- Hauptamtliche Mitarbeitende der Caritas und ihrer Fachverbände können nicht ausgezeichnet werden.

Der Sonnenschein-Preis

Der Sonnenschein-Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird von der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück verliehen.

Das Preisgeld soll es ermöglichen, das ehrenamtliche Engagement weiterzuführen.

Der Sonnenscheinpreis wird am Caritas-Sonntag, dem 27. September 2015, in der „Ostfriesischen Landschaft“ in Aurich verliehen. Vorschläge für den Sonnenschein-Preis können bis zum 12. Juni 2015 bei der Geschäftsführung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück eingereicht werden. Rufen Sie an, schreiben Sie uns einen Brief oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung

- verbessert die Zukunftschancen für Kinder und Jugendliche
- unterstützt Familien
- ermöglicht Menschen mit Behinderungen ein gleichberechtigtes Leben
- hilft Menschen in sozialer Not weltweit
- unterstützt Flüchtlinge, ausländische Mitbürger und Spätaussiedler dabei, eine Heimat zu finden

Immer geht es darum, Menschen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben: Die Caritas ermöglicht Teilhabe und Selbstverantwortung durch solidarische Unterstützung.

Im Bistum Osnabrück gibt es mehr als ca. 650 caritative Einrichtungen und Dienste in unterschiedlichen Aufgabenbereichen. In den Kirchengemeinden sind rund 38.000 Ehrenamtliche aktiv.

